

**Auserwählte, liebe Freunde, Ich habe euch alle mit Meinem besonderen Zeichen gezeichnet. Liebe Freunde, denkt an die Vergangenheit, an das was in der Vergangenheit geschehen ist und ihr werdet begreifen. Selig jene, die Mein Zeichen gut eingepägt haben, sie werden nicht großes Verderben erleiden, sondern sich auf eine Zukunft besonderen Lichtes vorbereiten.**

Geliebte Braut, auf Erden sind die Menschen untereinander aufgeteilt: es gibt jene die mit Meinem gut eingepägten Namen gezeichnet wurden, es gibt jene die wohlgesinnt sind, es gibt dann jene die sich bereits zu Meinen Todfeinden geschart haben, Sklaven Meines Feindes und ihm erbärmlich unterworfen. Selig jene, die bereits mit Meinem Heiligen Zeichen gezeichnet sind: sie sind vor dem schrecklichen Verderben in Sicherheit! Meine läuternden Engel werden das Zeichen sehen und vorüberziehen, sie werden die Gezeichneten nicht treffen, sondern sie verschonen. Es gibt dann weitere Menschen die noch nicht gezeichnet wurden, weil das Herz nicht Mir, Gott, vollständig geöffnet ist, unter diesen können einige das Verderben meiden, wenn sie sich bald öffnen, dies, weil Mein Herz Barmherzig ist: Ich will nicht das Verderben der Seelen, sondern ihr Heil. Es gibt schließlich jene, die sich bereits zu den aufsässigen Engeln geschart haben, sie sind ebenfalls zu Meinen bitteren Feinden geworden. Geliebte Braut, diese, obwohl noch am Leben, sind bereits Dämonen geworden, weil sie Meinem Wort gegenüber verschlossen und in ihrem Willen zum bösen fest entschlossen sind und voller Hass Mir gegenüber und zu jenen die Mir gehören, diese werden haben was sie sich gewählt haben: sie werden das Verderben haben, dass sie entschlossen gewollt haben.

Du sagst Mir: "Angebeteter, Angebeteter Jesus, Deine Worte lassen mich tief schauern und klagen. Ich freue mich wegen der Gezeichneten, aber zittere wegen jener die es noch nicht sind, gewiss gibt es unter diesen Personen die unserem Herzen teuer sind, Personen die wir zärtlich lieben, der Gedanke dass sie in das größte Verderben stürzen könnten, lässt uns durch und durch erzittern. Gewiss, Deine Barmherzigkeit wird verbergen, ansonsten würde das Herz brechen. Unendliche Liebe, ich klage wegen jener die sich entschlossen gegen Dich gestellt haben, Jesus, Anbetungswürdiger Herr. Wie kann ein Mensch, nach Deinem Ebenbild erschaffen, zu Deinem Feind werden, ich werde es niemals begreifen; wenn auch viele Engel kämen und es mir erklärten, ich würde es nicht begreifen, wie ich nicht begriffen habe, wie Judas, der mit Dir gelebt, die Köstlichkeit Deines Blickes jeden Tag genossen, Dein Wort, Deine Stimme jeden Tag gehört und Dein Antlitz geschaut hat, von solcher Schönheit und Harmonie, dass Dein Anblick eine Frau damals sagen ließ: Gebenedeit sei die Brust die Dich ernährt hat, Dich verraten und den Feinden ausliefern konnte für eine Handvoll Münzen. Unendliche Liebe, wer Dich sieht, wer Dich hört, hat keinen anderen Wunsch, als sich in Dir zu verlieren, er wünscht nur, die Erkenntnis zu vertiefen, um Dich inniger anzubeten, um Dir immer besser zu dienen, um immer tiefer in Deinen Ozean der Unendlichen Liebe einzutauchen. Gewiss, das menschliche Herz ist ein unergründlicher Abgrund, Du erschaffst für das Heil und nicht für das Verderben, Deine Pläne sind immer des Heils, des Friedens, der Freude, nicht nur, Zeit des Lebens gewährst Du jedem Menschen die Möglichkeit sich zu retten und schenkst die für seine Lage notwendigen Gnaden. Alles schenkst Du Deinem geliebten Geschöpf. Wie kann im menschlichen Herzen der Wunsch entstehen, Dein Feind zu sein, Dich zu verraten, dies werde ich nie begreifen und will es auch nicht begreifen, so sehr lässt mich dies erzittern. Ich kann begreifen, dass einer Dich mehr, einer etwas weniger liebt, gemäß seiner Kapazität, aber dass der Mensch von Dir, Erhabenster Gott, erschaffen, von Dir, Erhabenster Heiland, durch Dein Tod am Kreuze erlöst, Dein Feind sein kann, Dich sogar hassen kann, dies ist mir wirklich unverständlich, wie ich auch die Wahl der aufsässigen Engel nie begreifen werde. Wie konnten sie, die von Dir aus Liebe erschaffen wurden, ausgestattet mit wunderbare Fähigkeiten, sich Dir auflehnen, Unendliche Liebe? Wie sind sie zu Deinen ewigen Feinden geworden?



Geliebte Braut, wer innig liebt, kann nicht den begreifen, der nicht liebt, so wie jener der nicht liebt nicht den begreift, der innig liebt. Die menschliche Natur ist für den Menschen ein unergründlicher Abgrund, gewiss, aber Mir wohl bekannt. Der Mensch ist frei in seinen Entscheidungen: er kann das Gute wählen, er kann auch das böse wählen, er hat zwei Wege vor sich, er wählt jenen den er gehen will. Er kann leben um Mich zu lieben, um Mich anzubeten, um Mir zu dienen, er kann auch den Weg des bösen wählen und Mein Feind werden. Du hast für einen Augenblick die Wirklichkeit der Hölle gesehen: siehe, dorthin gehen jene die gewählt haben Meine Feinde zu sein für immer. Nicht Ich, Ich Gott, schicke die Seelen in die Hölle, sondern sie gehen freiwillig dorthin.

Unendliche Liebe, wenn ich nur für einen Augenblick an diese schreckliche Wirklichkeit denke, jene der Entfernung für immer von Dir, Einziges Gut, einzige Köstlichkeit der Seele, fühle ich mich tief betrübt. Ich möchte, dass niemand diesen schrecklichen Weg wählte, Du aber, Liebster, hast dem Menschen die Gabe der Freiheit geschenkt: jeder darf wählen. Welch schreckliche Wahl haben jene getroffen, die in den Ort der ewigen Verzweigung gegangen sind und Dich verloren haben, Einziges Gut! Erlaube Mir, Süße Liebe, eng an Dein Herz gedrückt zu bleiben, versunken in Der Unermesslichkeit Deiner Liebe.

Bleibe in Mir, geliebte Braut, genieße die Köstlichkeiten Meiner Liebe. Ich liebe dich.

Ich liebe euch.

## **Jesus**



### **Die Mutter spricht zu den Auserwählten**

Vielgeliebte Kinder, Gott gewährt Mir noch bei euch zu sein, begreift, dass dies Seine erhabene Gabe ist, eine Gabe der Liebe und der Barmherzigkeit, verschwendet keinen einzigen Augenblick in Eitelkeit und Unsinnigkeiten, sondern nutzt ihn zur Ehre Gottes. Im Gebet lässt Gott euch begreifen, was ihr jeden Tag tun müsst, macht alles gut, nach Seinem Willen. Geliebte Kinder, ihr wisst, weil Ich es öfters wiederholt habe, dass Gott einen großen Plan über jeden von euch hat, einen Plan der Liebe und der Zärtlichkeit; wenn ihr fügsam und folgsam sein, verwirklicht sich dieser erhabene Plan, zu Seiner Ehre und zu eurer Freude. Ich bitte euch wiederum, auf die Zeichen zu achten die Gott in eurem persönlichen Leben, aber auch im gesellschaftlichen, sendet. Ihr habt Hinweise für euer Leben, die euch notwendig sind, um eure Entscheidungen richtig zu treffen und nicht in den Betrug des schlaun Feindes zu fallen.

Meine kleine Tochter sagt Mir: Heiligste Mutter, unsere Augen sind achtsam, weil wir den Wunsch haben, den Willen Gottes jeden Augenblick und gut zu erfüllen, aber wir fürchten, nicht imstande zu sein, die Bedeutung dieser Zeichen immer richtig zu erfassen. Ich bitte Dich demütig um Hilfe, damit wir Sie richtig deuten und gut erfüllen, was Gott Sich von uns erwartet. Niemals habe Er von Seinen Kleinen Enttäuschung und Leid, weil sie sich falsch verhalten, sondern erfreue Sich immer an uns, wie Er Sich an Dich immer

erfreut hat, Süße Mutter, fügsame und folgsame Magd Gottes.

Geliebte Kinder, wenn Gott Zeichen gibt, schenkt Er auch das Licht um Sie zu begreifen. Wer begreift, erfüllt mit Fleiß seine Aufgabe und verliert sich nicht in der Finsternis des bösen, denn das Licht verscheucht immer die Finsternis. Ihr fleht Mich an, auf dass Ich euch helfe gut zu begreifen, dies werde Ich bestimmt tun und tue Ich bereits, Ich bin bei euch um euch zu helfen, den Willen Gottes gut zu erfüllen, Seinen leuchtenden Weg sicher zu gehen; nicht nur helfe Ich euch diesen Weg zu gehen, sondern auch über andere zu wirken, damit sie euch folgen und einst mit euch glücklich sind für die Ewigkeit. Ich bitte euch erneut, das Herz von den Dingen der Welt und den Verlockungen der Zeit loszulösen und auf die Dinge des Himmels zu blicken. Gott spricht in klarer Weise gerade zu euch, die ihr ganz Sein seid, aber auch zu den anderen durch euch, Seine Sprache ist leicht, sie ist nicht verstrickt wie jene derer, die nicht verstanden werden wollen, Seine Sprache ist deutlich, einfach, leicht zu begreifen. Geliebte Kinder, oft macht ihr euch sorgen für die Zukunft, oft sorgt ihr euch für das was kommen muss, ihr sprecht von den Geheimnissen und denkt an grauenvolle Dinge die geschehen können. Geliebte Kinder, Ich habe euch bereits gesagt und nun wiederhole Ich es euch, dass die Geheimnisse jener fürchten muss, der sich nicht Gott, Seiner Liebe, Seiner Zärtlichkeit geöffnet hat, es hat hingegen wirklich gar nichts zu befürchten, wer ein süßer, treuer Freund Jesu ist, die Begegnung mit Ihm wird eine große Freude sein.

Meine Kleine sagt Mir: Geliebte Mutter, wenn das Endliche dem Unendlichen begegnet, zittert sicher das Herz tief, denn groß ist die Entfernung.

Geliebte Kinder, Jesus, obwohl Er Gott blieb, ist Mensch geworden um uns in allem ähnlich zu sein, außer in der Sünde, Er hat die unendliche Entfernung in Nähe verwandelt. Dient Jesus, Kinder, mit Herz und Sinn, seid immer Sein und ihr habt wirklich nichts zu befürchten, weder in der Gegenwart, noch in der Zukunft.

Gemeinsam loben wir den Heiligsten Namen. Danken wir, beten wir an. Ich liebe euch alle.

Ich liebe dich, Mein Engel.

### **Hi. Jungfrau Maria**